

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Kompetenztraining

→ EVA

Sozialrecht und Demografie

Die gesundheitliche Versorgung einer alternden Gesellschaft

Blended-Learning-Webinar: 8 UE Webinar / 4 UE eLearning

Inhalt

Rechtliche Rahmenbedingungen

- ▶ SGB V (Krankenversicherung)
- ▶ SGB XI (Pflegeversicherung)
- ▶ SGB IX (Reha und Behinderung)
- ▶ SGB VI (Rentenversicherung)
- ▶ SGB VII (Unfallversicherung)

Ansprüche von chronisch Kranken

- ▶ Leistungsrecht Krankenversicherung (Prävention, Arzneimittel, Zuzahlungsbefreiung, Hilfsmittel, Krankentransport, HKP, Krankenhausaufenthalt, Krankenhausüberleitung / Versorgungsmanagement)
- ▶ Leistungsrecht Pflegeversicherung (Leistungsumfang, Stufen, Pflegeberatung, Procedere, Pflegestützpunkte, etc.)
- ▶ Leistungsrecht Rehabilitation (Voraussetzungen, ambulante Maßnahmen, stationäre Maßnahmen, Procedere, etc.)

Versorgungs- und sozialrechtliche Anträge

- ▶ Antragsformulare, beizufügende Unterlagen
- ▶ Antragsteller
- ▶ Kontroll- und Unterstützungsmöglichkeiten

Zuständigkeiten und Informationsmöglichkeiten

- ▶ Aufbau-Organisation der Krankenkassen/ Pflegekassen
- ▶ Informationsmöglichkeiten (Geschäftsstellen, Internet, etc.)
- ▶ Hinweise zur Zusammenstellung eines persönlichen Adress-Ordners

Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

- ▶ Selbsthilfegruppen
- ▶ Ambulante Pflegedienste
- ▶ Kurzzeitpflege
- ▶ Geriatrische Tageskliniken

Demografische Entwicklung in Deutschland

- ▶ Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur
- ▶ Einfluss auf die Epidemiologie relevanter Erkrankungen
- ▶ Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung

Termine

Webinar

Samstag, 27.09.2025

Uhrzeit

09:00 – 16:00 Uhr

eLearning-Phase

ca. 4 Wochen vor dem Webinar

Ein Einstieg in die laufende eLearning-Phase ist möglich.

Veranstaltungsort

Lernplattform ILIAS

Voraussetzungen für die Teilnahme am Webinar:

- ▶ stabile Internetverbindung
- ▶ die Browser Mozilla Firefox, Google Chrome, bzw. Safari bei iOS
- ▶ funktionierendes Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- ▶ Webcam



Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Das Deutsche Sozialversicherungsrecht, das in seinem Umfang und in der Qualität der sozialen Absicherung der Bevölkerung sicherlich einzigartig auf der Welt ist, muss als ganz besondere und erhaltenswerte kulturelle Leistung angesehen werden. Auf der Basis des Solidarprinzips besteht die Deutsche Sozialversicherung in ihrem Ursprung seit über 120 Jahren und hat sich den Erfordernissen entsprechend stets weiterentwickelt. Das auf seinen 5 Säulen ruhende Sozialrecht (Krankenversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie die Pflegeversicherung) soll für jede Bürgerin und jeden Bürger im Bedarfsfall ein wirtschaftliches, den bisherigen Lebensstandard sicherndes Netz spannen.

Aber aufgrund der komplexen und umfangreichen Gesetzestexte fällt es den Leistungsberechtigten häufig schwer, einen Überblick über die verschiedenen Leistungsangebote zu bekommen. Insbesondere ältere Menschen sind schon mit der Beantragung der ihnen zustehenden Leistungen überfordert.

Die Medizinischen Fachangestellten sollten daher über grundlegende Kenntnisse des Deutschen Sozialrechts verfügen. Besonders über das Leistungsspektrum der Kranken- und Pflegeversicherung sollte sie beispielsweise im Rahmen ärztlich angeordneter Hausbesuche den Patientinnen und Patienten Auskunft geben können bzw. Kontakt zu Beratungs- und Informationsseinrichtungen vermitteln können.

Dieses Seminar hat zum Ziel, Ihnen einen Überblick über das Deutsche Sozialrecht zu verschaffen, um Ihnen im täglichen Umgang mit den Patientinnen und Patienten Sicherheit bei der Beantwortung sozialrechtlicher Fragen zu geben.

Wissenschaftliche Leitung und Referent

Thomas Hamacher, Münster

Referierende

Dr. P.H. **Wolfgang Settertobulte**, Gesellschaft für Angewandte Sozialforschung, Ritberg

Dipl.-Pflegerin (FH) **Julia Ludwig-Hartmann**, Runkel

→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang mit 8 UE auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungs-assistenz“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxis-assistentin“ (NäPa) für MFA aus hausärztlichen Praxen sowie Praxen Neurologie, Nervenheilkunde und/oder Psychiatrie gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

Teilnahmegebühren

€ 399,00 Praxisinhabende Mitglied der Akademie

€ 459,00 Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie

€ 339,00 Arbeitslos/Elternzeit

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartner: **Martin Jacke**, 0251 929 - 2216 | martin.jacke@aeakwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 5563

www.akademie-wl.de/app
www.akademie-wl.de/katalog



Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck

► www.bildungsscheck.nrw.de

BILDUNGSSCHECK
Machen Sie sich schlau – es zahlt sich aus!

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bitte beachten Sie, dass nur Bildungsschecks, die vor Veranstaltungsbeginn bzw. vor Beginn einer vorge-schalteten eLearning-Phase eingereicht werden, gültig sind und anerkannt werden.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 22.01.2025/jac

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink, Bielefeld
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210-214, 48147 Münster